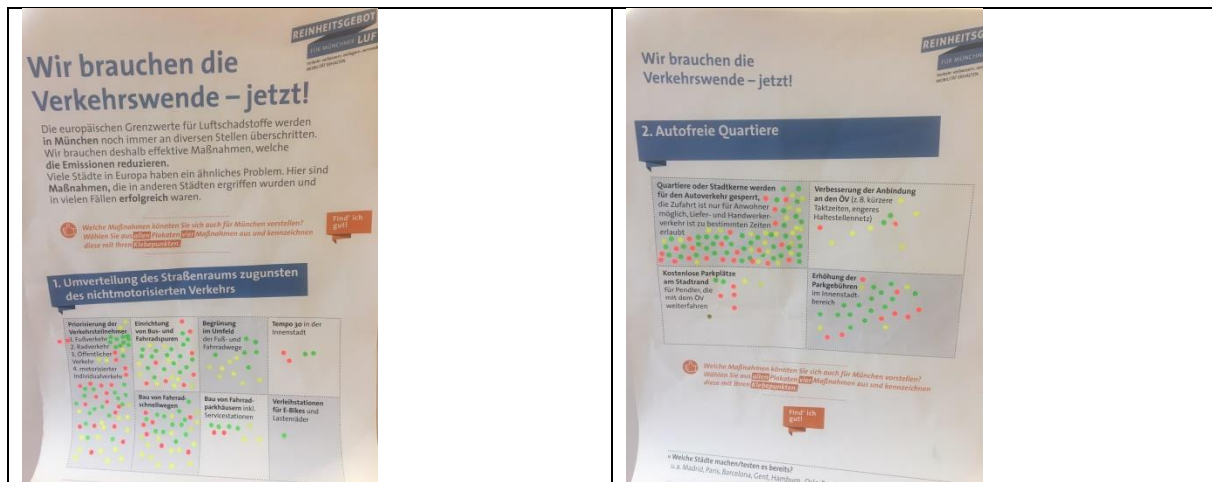


Auswertung der Teilnehmerbefragung des Münchner Klimaherbst 2019

(Die Besucher des Luftsymposiums, des Planspiels und die Jugendlichen beim Workshop „Junge Leute im Dialog“ erhielten jeweils 4 Klebepunkte, mit denen sie die vier von ihnen favorisierten Maßnahmen kennzeichnen konnten:

Luftsymposium =rot, Planspiel =grün, Junge Leute im Dialog = gelb)



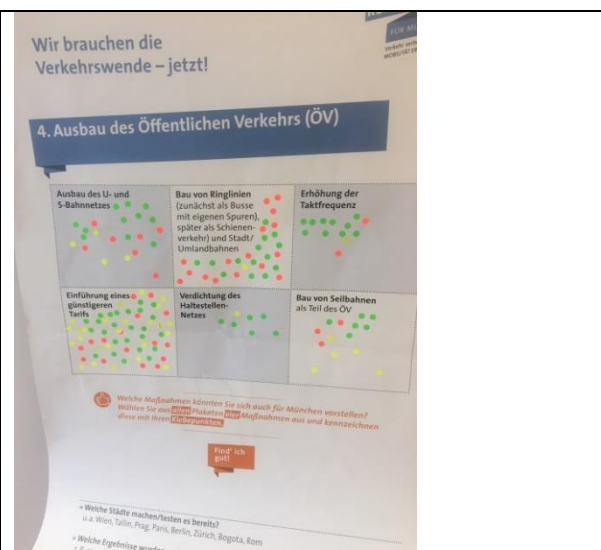
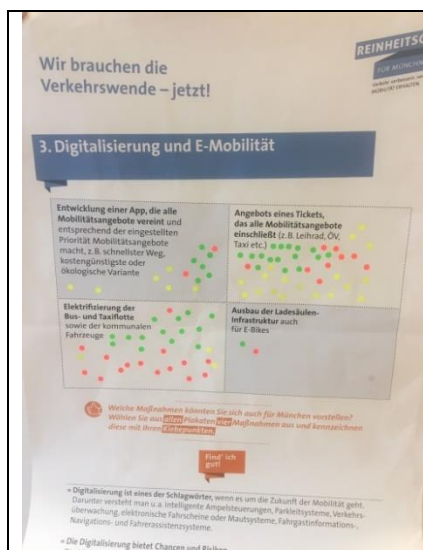
1. Umverteilung des Straßenraums zugunsten des nichtmotorisierten Verkehrs

Maßnahme	rot	grün	gelb	Summe
Priorisierung der Verkehrsteilnehmer 1. Fußverkehr, 2. Radverkehr, 3. ÖV, 4. motorisierter Individualverkehr	21	27	20	68
Einrichtung von Bus- und Fahrradspuren	8	15	10	33
Begrünung im Umfeld der Fuß- und Fahrradwege		6	8	14
Tempo 30 in der Stadt	2	2		4
Bau von Fahrradschnellwegen	7	12	16	35
Bau von Fahrradparkhäusern incl. Servicestationen	2	4	3	9
Verleihstationen für E-Bikes und Lastenräder		1		1

2. Autofreie Quartiere

Maßnahme	rot	grün	gelb	Summe
Quartiere oder Stadtkerne werden für den Autoverkehr gesperrt, die Zufahrt ist nur für Anwohner möglich, Liefer- und Handwerkerverkehr ist zu bestimmten Zeiten erlaubt	20	40	24	84

Verbesserung der Anbindung an den ÖV (z. B. kürzere Taktzeiten, engeres Haltestellennetz)	2	2	6	10
Kostenlose Parkplätze am Stadtrand für Pendler, die mit dem ÖV weiterfahren	4	3	2	9
Erhöhung der Parkgebühren im Innenstadtbereich	8	15	4	27



3. Digitalisierung und E-Mobilität

Maßnahme	rot	grün	gelb	Summe
Entwicklung einer App, die alle Mobilitätsangebote vereint und entsprechend der eingestellten Priorität Mobilitätsangebote macht, z. B. schnellster Weg, kostengünstigste oder ökologische Variante	2	6	4	12
Angebots eines Tickets, das alle Mobilitätsangebote einschließt (z. B. Leihrad, ÖV, Taxi etc.)	9	16	18	43
Elektrifizierung der Bus- und Taxiflotte sowie der kommunalen Fahrzeuge	15	14	3	32
Ausbau der Ladesäulen-Infrastruktur auch für E-Bikes	1	1		2

4. Ausbau des Öffentlichen Verkehrs

Ausbau des U- und S-Bahnnetzes	6	11	4	21
Bau von Ringlinien (zunächst als Busse mit eigenen Spuren), später als	16	14	1	31

Schienerverkehr) und Stadt/Umlandbahnen				
Erhöhung der Taktfrequenz	2	10	1	13
Einführung eines niedrigeren/kostenlosen Tarifs	16	26	25	67
Verdichtung des Haltestellen-Netzes	6		1	7
Bau von Seilbahnen als Teil des ÖV	3	6	5	14

Auswertung: Sylvia Hladky, ehemalige Leiterin des Verkehrszentrums des Deutschen Museums. Seit 2015 Vorstandsmitglied des Netzwerks Klimaherbst e. V. und Sprecherin des Bündnisses für saubere Luft.